

Inhalt:

Zur Gedankenführung dieser Arbeit	1
SOZIOLOGIE UND GESCHICHTSPHÄNOMENOLOGIE	3
Die phänomenologische Apperzeption	5
Der forensische Raum	12
VON DER SOZIALITÄT ZUR SOZIOLOGIE	16
Historizität als Konformismus	18
Historizität als Geschichte	25
Historizität als Sozialität	29
Die Fiktion der Gesellschaft	34
Historizität als A-Sozialität	39
DIE HISTORISTISCHE HYPOSTASIERUNG DER GESELLSCHAFT	45
Geschichte als Erkenntnistheorie	49
Geschichte als Historisierung der Geschichtlichkeit	55
Geschichte als Historisierung der Soziologie	59
Soziologie als Historismus in der Mediation	65
Soziologie als Historismus in der Approximation	70
GESCHICHTSSOZIOLOGIE ALS ERKENNTNISKRITIK	77
Gesellschaft und die Phänomenologie des Erkennens	80
Die Ideologienlehre	81
Die Seinsverbundenheit	84
Soziologie und Geschichte als Theorie und Kritik des Erkennens	87
Soziologie als Geschichte oder die Gesellschaft	92

A n m e r k u n g e n:

ZUR GESELLSCHAFTLICHEN BESONDERHEIT
EUROPAISCHER GESCHICHTE 100

ZUR GEISTESGESCHICHTLICHEN TRADITION
DES PRAGMATISMUS 105

EXKURS I

Sozialphilosophie oder Soziologie 109

EXKURS II

Das konservative Denken 127

EXKURS III

Das Ende des utopischen Bewußtseins 143

Zur Literatur 158